



IM NAMEN DES VOLKES

**In dem Verfahren
über
die Verfassungsbeschwerde**

des Herrn Dr. E...,

- Bevollmächtigter: ... -

gegen a) den Beschluss des Oberlandesgerichts Hamm vom 23. Januar 2020 - III - 2 Ws 45/19 -,

b) den Beschluss des Landgerichts Essen vom 17. Januar 2019 - I StVK 1900/17 -,

c) die Verfügung der Staatsanwaltschaft Essen vom 15. November 2017 - 73 AR 152/17 -

hier: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat die 1. Kammer des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch

die Vizepräsidentin König

und die Richter Müller,

Maidowski

am 8. Januar 2021 einstimmig beschlossen:

Die einstweilige Anordnung vom 14. Juli 2020 wird bis zu einer Entscheidung über die Verfassungsbeschwerde, längstens für die Dauer von sechs Monaten, wiederholt (§ 32 Abs. 6 Satz 2 BVerfGG).

G r ü n d e :

I.

Das Bundesverfassungsgericht hat durch einstweilige Anordnung vom 14. Juli 2020

1

die Erklärung der Zulässigkeit der Vollstreckung einer in Italien gegen den Beschwerdeführer ergangenen Freiheitsstrafe durch den Beschluss des Landgerichts Essen vom 17. Januar 2019 - I StVK 1900/17 -, bestätigt durch den Beschluss des Oberlandesgerichts Hamm vom 23. Januar 2020 - III - 2 Ws 45/19 -, bis zur Entscheidung über die Verfassungsbeschwerde des Beschwerdeführers in der Hauptsache ausgesetzt.

Das Bundesverfassungsgericht kann eine einstweilige Anordnung dann wiederholen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen für den erstmaligen Erlass einer solchen Anordnung noch gegeben sind (vgl. BVerfGE 21, 50; 89, 113 <115 f.>; 97, 102 <102>). Dies ist vorliegend der Fall. Zur Begründung wird auf den Beschluss vom 14. Juli 2020 verwiesen.

2

König

Müller

Maidowski

Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 1. Kammer des Zweiten Senats vom 8. Januar 2021 - 2 BvR 852/20

Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss der 1. Kammer des Zweiten Senats vom 8. Januar 2021 - 2 BvR 852/20 - Rn. (1 - 2), http://www.bverfg.de/e/rk20210108_2bvr085220.html

ECLI ECLI:DE:BVerfG:2021:rk20210108.2bvr085220